

Ressort: Politik

Bundesamt stuft Designerpflanze als konventionelle Züchtung ein

Berlin, 15.04.2015, 16:06 Uhr

GDN - In Deutschland steht womöglich der unkontrollierte Anbau einer neuen Generation genetisch modifizierter Designpflanzen bevor. Nach den Recherchen der Wochenzeitung "Die Zeit" hat das zuständige Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit bereits im Februar eine herbizidresistente Rapssorte eines US-Unternehmens als konventionelle Züchtung eingestuft.

Es handele sich nicht um einen gentechnisch veränderten Organismus im Sinne des Gentechnikgesetzes, heißt es im Bescheid des BVL. Zur Begründung geben Fachleute an, dass in den bearbeiteten Pflanzen keine fremden oder synthetischen Gene zurückbleiben, wenn sie durch die Verwendung neuer hochpräziser Genomtechniken erzeugt werden. Bei der Anti-Gentechnik-Lobby und den Grünen ruft die Entscheidung Proteste hervor. Es könne nicht sein, dass eine Behörde im Hinterzimmer entscheide, was Gentechnik sei und was nicht, sagt Grünen-Sprecher Harald Ebner. Schon Ende Januar hatten Greenpeace und andere Umweltverbände an die EU-Kommission appelliert, auch die neuen Züchtungstechniken einer strikten Regulierung in Europa zu unterwerfen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-52988/bundesamt-stuft-designerpflanze-als-konventionelle-zuechtung-ein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619